



# Gerichtsurteil: Handystrahlung[...] verursachte Krebs



**Trainerwechsel beim Schweizer Fussballmeister, die Basler Zeitung titelt: „Beim FCB kommt langsam die Wahrheit ans Licht.“**

Trainerwechsel beim Schweizer Fussballmeister, die Basler Zeitung titelt: „Beim FCB kommt langsam die Wahrheit ans Licht.“ Doch jenseits von Liebling Fußball auf Seite eins kommt auf der allerletzten Seite in einem kleinen „Artikelchen“ dann eine bedeutsame Wahrheit ans Licht, die uns alle existentiell betrifft. Es geht um die allgegenwärtige Mobilfunkstrahlung! Ein römisches Gericht befand, es sei unbestritten, dass der Hirntumor eines 50-jährigen Managers auf das Telefonieren mit dem Handy zurückzuführen sei. Das Gericht hat hinsichtlich der gesundheitsschädlichen Mobilfunkstrahlung sicherlich ein wegweisendes Urteil gefällt. Der nächste Schritt, den dieses Gericht allerdings noch nicht gegangen ist, bestünde jetzt darin, dass die eigentlichen Verursacher, die Handyanbieter zur Kasse gebeten werden und nicht, wie in diesem Fall geschehen, die staatliche Rentenkasse.

von mab.

---

## Quellen:

Basler Zeitung vom 20. Okt. 2012

---

## Das könnte Sie auch interessieren:

---

---

## Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

## Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.